



summit fund perspectives



heute in die zukunft investieren

Der Summit Fund bietet qualifizierten Investoren Zugang zu den vielversprechendsten Technologieunternehmen aus Europa und darüber hinaus – mit einem Track Record, der von Early-Stage-Pionieren wie Proxima Fusion, 9fin und Hilo bis zu Pre-IPO-Leadern wie Klarna, Robinhood und SpaceX reicht. Mit Beteiligungen an über 50 Unternehmen, die an der Spitze von Fortschritt und Innovation stehen, bietet der Summit Fund eine breite Diversifizierung über Phasen, Jahrgänge und Sektoren hinweg.

Als erster mehrstufiger, semi-liquider VC-Fonds Europas verbindet er institutionellen Zugang mit einer anlegerfreundlichen Struktur: sofortiger Einstieg, Zinseszinsseffekte, attraktive Mindestbeträge und kein Capital Call Management. Damit senkt der Fonds die Hürden für Investments in Venture Capital und ermöglicht es Anlegern, Seite an Seite mit einer der führenden europäischen VC-Firmen zu investieren. Der Summit Fund baut auf der 20-jährigen Erfolgsgeschichte von redalpine sowie dessen starkem Netzwerk im europäischen Tech-Ökosystem auf und deckt den gesamten Venture-Lebenszyklus ab, indem er führende Technologieunternehmen in jeder Entwicklungsphase begleitet.

Diese Broschüre bietet einen Überblick über die Positionierung und das Potenzial des Summit Fund. Sie enthält eine Einschätzung der aktuellen Marktsituation für Venture Capital, ausgewählte Highlights aus dem Summit Fund Portfolio und einen Ausblick auf wichtige Anlagethemen. Jeder Abschnitt dient der Information und unterstreicht, warum wir glauben, dass jetzt der richtige Zeitpunkt für Venture Capital ist.



Peter Niederhauser
Founding Partner



Dr. Michael Sidler
Founding Partner

marktüberblick

Venture Capital: Das Momentum kehrt zurück

Zwischen den vielen Schlagzeilen ging eine Nachricht aus der KI-Welt diesen Sommer fast unter: OpenAI plant den Verkauf von Aktien zur Finanzierung von Mitarbeiterbeteiligungen. Damit würde sich die Post-Money-Bewertung des Unternehmens auf rund 500 Milliarden US-Dollar erhöhen. Sollte der Deal zustande kommen, wäre die Entwicklerin von ChatGPT das wertvollste Venture-Capital-finanzierte Unternehmen – noch vor SpaceX von Elon Musk oder dem chinesischen Social-Media-Giganten ByteDance.

Diese Entwicklung dürfte technologiegetriebenen Start-ups weiteren Auftrieb geben. OpenAI ist Teil des Unicorn Select 20 Index von Morningstar, der in den vergangenen zwölf Monaten um rund 80 Prozent gestiegen ist und damit ein neues Allzeithoch erreicht hat. Die 20 erfolgreichsten Unicorns haben ihre Bewertungslücke zu börsennotierten Unternehmen fast vollständig geschlossen: Im April 2024 lag der Abstand zum Nasdaq Index noch bei 79 Prozent, inzwischen sind es nur noch sechs Prozent. Die Korrektur ist damit Geschichte – Venture Capital hat seine Attraktivität als Anlageklasse zurückgewonnen.

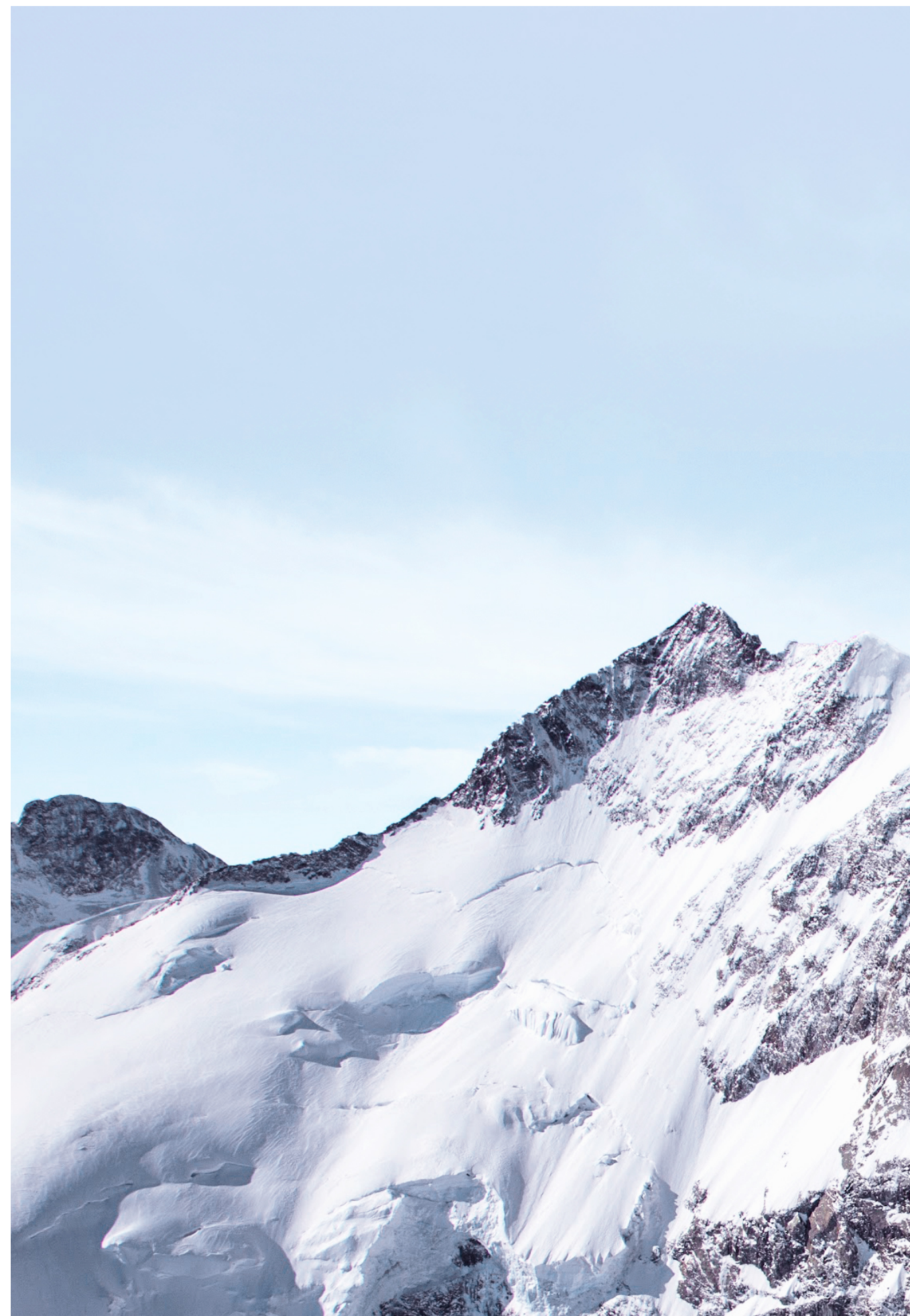
Auch der IPO-Markt beginnt sich zu beleben. Jüngste US-Börsengänge senden positive Signale: Der Hyperscaler CoreWeave aus New Jersey legte seit seinem IPO im März 2025 um 123 Prozent zu. Figma wiederum feierte Ende Juli ein spektakuläres Debüt mit einem Kursplus von 333 Prozent und einem Emissionserlös von über einer Milliarde US-Dollar. Inzwischen hat das Unternehmen zwar wieder rund 60 Prozent seiner Marktkapitalisierung verloren – doch der Erfolg des Börsengangs zeigt den Hunger der Märkte nach wachstumsstarken Tech-Unternehmen.

Trotzdem bleibt das Umfeld volatil, getrieben durch geopolitische Krisen und die US-Handelspolitik. Fast losgelöst davon bewegen sich die Zinsen der wichtigsten Leitwährungen in erstaunlich geordneten Bahnen – mit klarer Tendenz nach unten. Diese Entwicklung ist ein zentraler Treiber steigender Bewertungen und zugleich eine wesentliche Voraussetzung dafür, dass das IPO-Fenster geöffnet bleibt.

Wer nur auf die USA blickt, greift jedoch zu kurz. Immer mehr Investoren diversifizieren ihr Engagement geografisch und richten ihren Blick verstärkt auf Europa. Das verbessert nicht nur die Risikosteuerung, sondern eröffnet auch neue Wachstumschancen – insbesondere in alternativen Anlageklassen wie Private Equity und Venture Capital.

Die Welt steht an einem seltenen Wendepunkt: Europa, seit jeher ein globaler Innovationshub, hat jetzt die Möglichkeit, in Schlüsselbereichen wie künstlicher Intelligenz und nachhaltigen Technologien entscheidend voranzukommen. Auch die Schweiz profitiert, mit KI-Hotspots wie Zürich, die zunehmend in direkter Konkurrenz zu den US-Tech-Giganten stehen. Europas Innovations- und Technologie-Ökosystem gewinnt an Dynamik, während sich die Kapitalmärkte gleichzeitig wieder öffnen. Für Anleger entsteht daraus eine doppelte Chance: Sie können am kommenden Wachstumspfad teilhaben – und gleichzeitig von den aktuell noch attraktiven Einstiegspreisen profitieren.

Geschrieben von Beat Schmid, Wirtschaftsjournalist
und Gründer der Online Medienplattform Tippingpoint
(unabhängige Drittmeinung)



summit fund portfolio

Ein diversifiziertes
Portfolio mit grossem
Potenzial

Der Summit Fund investiert in Unternehmen aus unterschiedlichen Sektoren, Phasen und Regionen. So entsteht ein breit aufgestelltes Portfolio, das Innovationen dort einfängt, wo sie entstehen. Gleichzeitig wird das Risiko einer zu starken Abhängigkeit von einzelnen Märkten oder Themen reduziert. Der Fonds investiert in geschlossene Fonds von redalpine (Säule I), in Portfoliosuperstars aus den Frühphasenfonds von redalpine (Säule II) und in 'Category Leaders' ausserhalb des redalpine-Umfelds (Säule III). Diese breite Diversifizierung auf drei Säulen erstreckt sich über den gesamten Lebenszyklus eines technologiegetriebenen Unternehmens hinweg und bietet gleichzeitig eine inhärente Risikominimierung.

Innerhalb dieses ausgewogenen Portfolios stechen mehrere Investitionen durch ihre Grösse und strategische Bedeutung hervor. Drei Beispiele verdeutlichen dies besonders: Erstens Klarna, eine Category-Leader-Investition ausserhalb unserer Early-Stage Plattform. Sie zeigt unsere Fähigkeit, Zugang zu attraktiven pre-IPO-Opportunitäten mit erheblichem Aufwärtspotenzial zu erhalten. Zweitens 9fin, ein aufstrebender Fintech-Innovator und Superstar aus unserem Early-Stage-Fonds RAC VI. Hier zeigt sich die Stärke unserer Plattform, vielversprechende Unternehmen früh zu identifizieren und konsequent zu fördern. Und drittens ermöglicht die Investition in den jüngsten Early-Stage-Fonds RAC VII frühzeitigen Zugang zu Technologieunternehmen der nächsten Generation.

Eine taktische Pre-IPO-Chance,
die Fintech neu definiert



Summit Fund Investment Case

Klarna ist der weltweit führende Fintech-Anbieter im stark wachsenden Markt für „Buy Now, Pay Later“ (BNPL) und eine Kerninvestition innerhalb der ‘Category Leader’-Säule des Summit Fund. Nachdem wir Klarna über Jahre hinweg beobachtet hatten, nutzten wir die Gelegenheit, über eine Sekundärtransaktion mit einer Bewertung von 6,7 Milliarden US-Dollar zu investieren - und profitierten dabei von den gedrückten Fintech-Bewertungen nach der Marktkorrektur 2022. Dies, während sich Unternehmens-KPIs sowie die globale Reichweite von Klarna kontinuierlich verbesserten.

Diese Investition ist ein Beispiel für unsere Strategie, ausserhalb der Early-Stage-Fonds von redalpine gezielt in Growth-Stage Opportunitäten zu investieren – insbesondere dann, wenn die Marktstimmung nicht mit der tatsächlichen Unternehmensentwicklung übereinstimmt. Die Evergreen-Struktur des Summit Fund ist dabei ein entscheidender Vorteil: Im Gegensatz zu Closed-Ended Fonds können wir taktisch auf kurzfristige Investmentopportunitäten mit hohem Potenzial reagieren – genau wie im Fall Klarna. Entscheidend dabei sind Timing, Flexibilität, eine fundierte Analyse sowie Zugang zu Verkäufern.

Robustes Geschäftsmodell mit skalierbarer Wirtschaftlichkeit

Das Kernprodukt von Klarna, BNPL, generiert den Grossteil seines Umsatzes (ca. 60 %) aus Händlergebühren und nicht aus Zinserträgen von Konsumenten. Dieses plattform-fokussierte Modell ist eng auf den Erfolg der Einzelhändler abgestimmt und schützt vor Zinszyklen und Kreditrisiken. Im Gegensatz zu Anbietern von Krediten mit längerer Laufzeit betragen die Ratenkredite von Klarna im Durchschnitt nur 40 Tage, was zu agileren, kurzfristigen Forderungen führt.

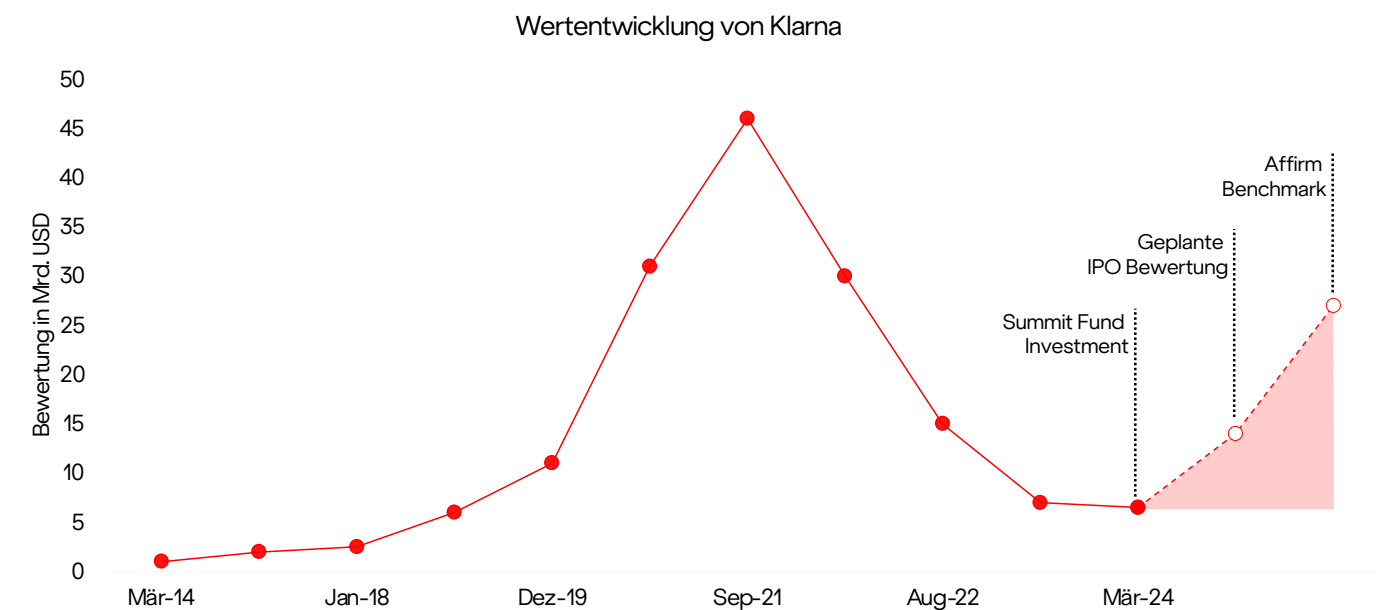
Operativ hat Klarna eine starke Leistung gezeigt. Das Unternehmen kehrte im dritten Quartal 2023 in die Gewinnzone zurück und verzeichnete 2024 sein erstes profitables Jahr mit einem Umsatzwachstum von 24% gegenüber 2023. Der Einsatz künstlicher Intelligenz, insbesondere im Kundenservice und Marketing, hat zu einer bedeutenden operativen Hebelwirkung geführt und wird voraussichtlich jährliche Einsparungen von über 10 Millionen US-Dollar ermöglichen.

Vom Markt bestätigt

Die Stärke der Produkte und Plattformen von Klarna sorgt weiterhin für weltweite Marktanteilsgewinne. Mit einer starken Position in Klarnas Heimmarkt Europa (Partnerschaften mit z.B. H&M, Zalando oder IKEA) hat das Unternehmen auch in neue Regionen expandiert und weltweit wichtige Partnerschaften gewonnen. In den letzten zwei Jahren hat das Unternehmen hochkarätige Partnerschaften geschlossen, darunter Walmart (als Ersatz für Affirm, Klarnas engsten börsennotierten Konkurrenten), DoorDash und eBay in den USA. Diese Partnerschaften bestätigen Klarnas Position als vertrauenswürdiger, skalierbarer Handelspartner für grosse Einzelhändler und unterstreichen die wachsende Bedeutung des Unternehmens auf dem weltweit grössten Verbrauchermarkt. Das in Schweden gegründete Unternehmen Klarna erzielt mittlerweile über 30 % seines Umsatzes in den USA, die zu seinem grössten Einzelmarkt geworden sind.

Bewertungsperspektive: starkes kurzfristiges Potenzial

Im Vergleich zur Einstiegs-Bewertung von 6,7 Milliarden US-Dollar deuten aktuelle Berichte darauf hin, dass Klarna einen Börsengang mit einer Bewertung von rund 14 Milliarden¹ US-Dollar anstrebt – was einer Verdopplung des Wertes innerhalb kurzer Zeit entsprechen würde. Nachdem Klarna Anfang dieses Jahres seine Börsengangpläne kurzzeitig ausgesetzt hatte, arbeitet das Unternehmen nun laut eigener Ankündigung vom September 2025 aktiv auf einen möglichen Börsengang in New York im Herbst hin – was die im Abschnitt „Marktüberblick“ oben hervorgehobene Aufwärtsdynamik im IPO-Markt weiter unterstreicht. Affirm, Klarna's direkter Wettbewerber, wird derzeit mit einem EV/Umsatz-Multiple von $6,8x^2$ für 2026E gehandelt. Wendet man diesen Multiple auf den Umsatz von Klarna für 2026E³ an, ergibt sich ein potenzieller Unternehmenswert von bis zu 27 Milliarden US-Dollar. Dies setzt einen überzeugenden Massstab für das kurz- und langfristige Potenzial von Klarna. Dank der Evergreen-Struktur des Summit Fund behalten wir die Flexibilität, börsennotierte Aktien zu halten und über den Börsengang hinaus an einer potenziellen Wertsteigerung am öffentlichen Markt teilzuhaben.



Die Bewertungsentwicklung von Klarna bietet ein erhebliches kurz- und mittelfristiges Aufwärtspotenzial.

*Hinweis: Alle Performance-Kennzahlen sind Bruttowerte. Werte basieren auf geprüften Unternehmensbewertungen, Stand Dezember 2024.

¹ Gemäss Forbes, 6. September 2025.
² Gemäss Refinitiv, 5. September 2025.
³ redalpine Schätzung.

"Bloomberg" der Fremdkapitalmärkte



Mitbegründer und CEO Steven Hunter auf der
Bühne beim redalpine Family Day 2025.

Summit Fund Investment Case

9fin ist auf dem Weg, sich als führender KI-Anbieter für die Fremdkapitalmärkte zu etablieren. Die KI-native Plattform bündelt Debt Data, Analysen und Echtzeit-Informationen und verändert damit grundlegend die Arbeitsweise globaler Kreditmärkte. In einem Markt von rund 150 Billionen US-Dollar, der noch immer von PDFs, Excel-Sheets und Legacy-Tools geprägt ist, setzt 9fin neue Standards bei Geschwindigkeit, Präzision und Zugänglichkeit.

Die Investition des Summit Fund knüpft direkt an die frühe Überzeugung von redalpine an: Wir führten die Series-A-Runde von 9fin über RAC VI als erster institutioneller Investor an und haben unser Engagement in den folgenden Finanzierungsrunden weiter ausgebaut. Ende 2024, nach Jahren starken Wachstums, schloss 9fin eine überzeichnete Series B Finanzierungsrunde über 50 Millionen US-Dollar unter der Leitung von Highland Europe ab. Nach unserer kontinuierlichen, engen Begleitung von 9fin beteiligte sich der Summit Fund aus einer Growth-Capital-Perspektive, als das Unternehmen in eine neue Skalierungsphase eintrat. Die enge Beziehung zu Gründer und CEO Steven Hunter ermöglichte es dem Summit Fund, eine attraktive Sekundärtransaktion umzusetzen.

Auf starke Dynamik aufbauen

Heute nutzen bereits mehr als 170 führende Institutionen die Lösungen von 9fin – darunter globale Asset Manager, Top-Kanzleien, Berater für Debt Capital Markets sowie die zehn grössten Investmentbanken. Die Plattform kommt in Bereichen wie Private Credit, Leveraged Finance und Legal Workflows zum Einsatz.

Seit Anfang 2023 hat 9fin sowohl seinen Umsatz (ARR) als auch seine Kundenbasis mehr als verdoppelt – ein klares Indiz für starken Produkt-Markt-Fit und die zunehmende Relevanz der Plattform im Kapitalmarkt-Ökosystem.

Anfang 2025 folgte die erste Akquisition: Bond Radar, ein etablierter Anbieter proprietärer Daten zu Anleiheemissionen. Mit diesem Schritt erweiterte 9fin nicht nur seinen Datenbestand um 20 Jahre, sondern auch die Abdeckung auf Investment-Grade- und Emerging Markets – und erschloss damit strategische Einstiegspunkte in Asien und Lateinamerika.

Diese Entwicklung unterstreicht den breiten Anwendungsbereich der Plattform, reduziert Klumpenrisiken und schafft zusätzliches Wachstumspotenzial. Diese jüngsten Meilensteine zeigen ein Unternehmen mit exzellenter Umsetzung, wachsender internationaler Präsenz und spürbarer Dynamik in einem strukturell relevanten Markt.

Starke Entwicklung dank produktorientiertem, technologieorientiertem Vorteil

Im Gegensatz zu traditionellen Anbietern wurde 9fin von Grund auf als KI-native Plattform entwickelt – tief integriert und kontinuierlich verbessert durch Machine Learning. Nutzer heben vor allem die Benutzerfreundlichkeit, die Qualität der Einblicke und die nahtlose Integration in bestehende Workflows hervor.

Mit der Übernahme und Integration der historischen Datensätze von Bond Radar deckt 9fin nun das gesamte Kreditspektrum ab – von High Yield und Private Credit bis hin zu Investment-Grade- und Emerging-Market-Anleihen.

Die Vision ist klar: 9fin will der führende KI-Anbieter im Fremdkapitalmarkt werden. Mit starker Traktion, einer wachsenden Produktpalette und zunehmender internationaler Präsenz setzt das Unternehmen diese Ambition mit Tempo und Präzision um.

redalpine capital VII

Diversifiziertes Engagement in innovative Unternehmen in der Frühphase

Summit Fund Investment Case

Der Summit Fund investiert in jeden redalpine capital (RAC)-Fonds und sichert sich damit kontinuierlichen Zugang zur Early-Stage-Pipeline von redalpine – beginnend mit RAC VII. Dieser jüngste Fonds wurde im August 2024 mit 200 Millionen US-Dollar geschlossen und ist damit der bislang grösste Fonds in der Geschichte von redalpine. Er festigt die Position von redalpine als führender Early-Stage-Investor in Europa.

RAC-Fonds investieren typischerweise in 16 bis 20 Unternehmen von Seed bis Series A und bewegen sich an der Schnittstelle von Software und Science. Der sektoragnostische Ansatz konzentriert sich auf Wachstumsfelder mit hohem Potenzial – darunter KI-Technologien, Deep Tech, Digital Health und andere Zukunftstechnologien. Die Strategie setzt auf volle Überzeugung, eine disziplinierte Einstiegsgrössen sowie konsequente Folgeinvestitionen in Gewinner.

Für den Summit Fund bedeutet RAC VII zusätzliche Diversifizierung im Early-Stage-Bereich über verschiedene Sektoren und Regionen hinweg. Gleichzeitig ergänzt er die Wachstums- und Later-Stage-Investitionen des Fonds durch Zugang zur neuen Generation von Technologien und Gründern – lange bevor sie in den Fokus von Mainstream-Investoren rücken.

Exklusiver Zugang

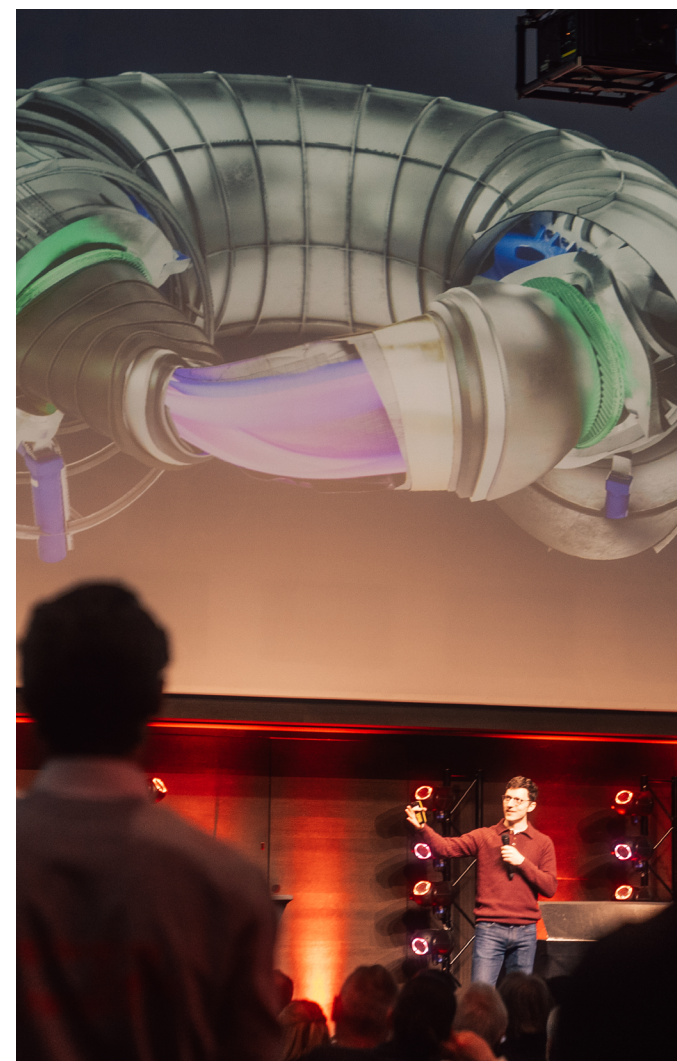
RAC VII verschafft dem Summit Fund frühzeitigen Zugang zu ambitionierten, technologisch differenzierten Unternehmen. Damit verbindet er langfristiges Upside-Potenzial mit einer breiten Diversifikation. Da RAC VII bereits geschlossen und voll gezeichnet ist, bietet der Summit Fund neuen Anlegern nun die einzige Möglichkeit, von diesem vielversprechenden Portfolio zu profitieren.

*Der Summit Fund investiert in alle neuen geschlossenen Redalpine-Fonds, einschließlich der auf Frühphasen fokussierten redalpine-Capital-Fonds (ab RAC VII) sowie der auf spätere Phasen ausgerichteten Redalpine-Growth-Fonds-Serie.

Portfolio Spotlight Selection

proxima fusion

Proxima Fusion gestaltet die Energieversorgung der Zukunft mit dem weltweit ersten Stellarator-basierten Fusionskraftwerk. Dabei kombiniert das Unternehmen modernste Magnetkonstruktion, KI-gestützte Simulationen und supraleitende Technologien. Nur ein Jahr nach der von RAC VII angeführten Seed-Runde über 20 Millionen Euro schloss Proxima 2025 eine wegweisende Series-A-Finanzierung über 130 Millionen Euro ab – die grösste private Investition in Fusionsenergie in der europäischen Geschichte. Die Runde wurde von Cherry Ventures und Balderton Capital gemeinsam geführt; RAC VII beteiligte sich erneut gemeinsam mit einer ausgewählten Gruppe führender Deep-Tech-Investoren. Mit dem Ziel, in den 2030er Jahren netzgebundene Fusionsenergie bereitzustellen, zählt Proxima zu den visionärsten wissenschaftsgetriebenen Unternehmen Europas.



Mitgründer und Chefsingenieur Martin Kubic auf der Bühne beim redalpine Family Day 2025.



Lyceum Co-Founder Maximilian Nizoomand und Magnus Grünewald

lyceum

Lyceum schafft Zugang zu dringend benötigter KI-Rechenleistung. Vor dem Hintergrund der rasant steigenden Nachfrage nach GPU-Kapazitäten baut das Unternehmen eine skalierbare, sichere Compute-as-a-Service-Infrastruktur für besonders sensible, regulierte Bereiche wie Healthcare, Finance und den öffentlichen Sektor. Der vertikal integrierte Ansatz verbindet volle Infrastruktur-Kontrolle, elastische Skalierung und starke Datenschutzgarantien. So können Unternehmen KI-Workloads in Produktionsqualität ausführen, ohne Abstriche bei Souveränität oder Compliance machen zu müssen. RAC VII führte 2025 die Seed-Runde von Lyceum an und unterstützte damit ein Gründerteam mit tiefem Know-how in verteilten Systemen, Cloud-Architektur und Machine Learning. Lyceum adressiert einen der grössten Engpässe in der KI-Implementierung: den verlässlichen, Enterprise-gerechten Zugang zu Rechenleistung.

what's next?

Fokussierter, zukunftsorientierter Ansatz mit hoher Überzeugung

Beim Summit Fund verfolgen wir einen klar zukunftsorientierten Investment-Ansatz. Wir beobachten laufend langfristige Marktveränderungen, sektorale Trends und Early-Stage-Entwicklungen. Ziel ist es, Bereiche zu identifizieren, in denen strukturelle Nachfrage auf hohe Unternehmensqualität trifft. Der Fokus liegt auf resilienten, skalierbaren Unternehmen mit nachhaltigem Wertschöpfungspotenzial.

Dieser Ansatz verbindet drei Elemente:

- + eine Top-down-Perspektive auf Märkte und Technologien im strukturellen Wandel
- + die Bottom-up-Transparenz aus der Early-Stage-Plattform von redalpine
- + sowie die Flexibilität des Summit Fund, um taktisch einzusteigen, wenn Opportunities entstehen

Wir investieren mit hoher Überzeugung in Themen mit langfristiger Relevanz und unterstützen selektiv Unternehmen, die strukturelle Bedürfnisse adressieren und dabei ein attraktives Risiko-Rendite-Profil bieten. Besonders dort, wo starke Gründerteams, tiefes Produkt-Know-how und nachhaltige Differenzierung zusammentreffen. Cybersecurity ist ein solches Thema – mit langfristiger Relevanz.

Investment-Fokus:

Cybersicherheit für eine widerstandsfähigere Welt

Da Infrastruktur, Daten und Workflows zunehmend in Cloud- und Distributed-Umgebungen wandern, wird Security zur Basiskomponente – nicht mehr nur ein Add-on. Steigende Bedrohungskomplexität, strengere Regulierung und die breite Einführung von KI vergrößern sowohl die Angriffsflächen als auch die Budgets für Cybersecurity.

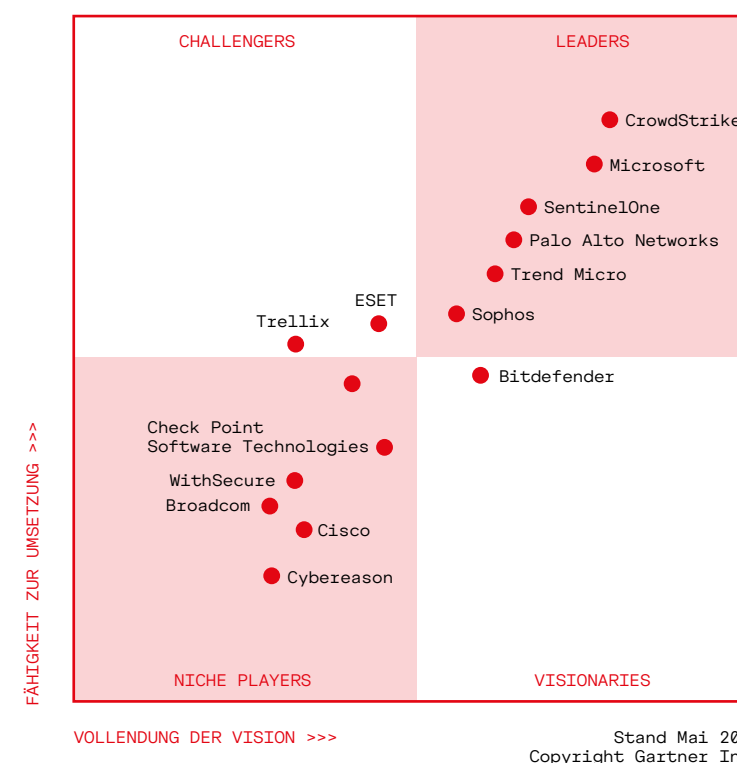
Drei Entwicklungen machen den Sektor besonders attraktiv:

1. Anhaltende Konsolidierung bei hohen Bewertungen

Strategische Käufer treiben die Marktkonsolidierung voran. Googles Übernahme von Wiz für 20 Mrd. US-Dollar – nur vier Jahre nach Gründung – zeigt den Stellenwert moderner Security-Plattformen. Gleichzeitig verhandelt Palo Alto Networks über den Kauf von CyberArk für rund 25 Mrd. US-Dollar. Themen wie Identity, Cloud Access und Automation stehen damit ganz oben auf der Agenda von CIOs und CEOs.

2. Starke Anerkennung durch die Public Markets

CrowdStrike – führend im Bereich Endpoint- und Cloud-Security – hat seinen Aktienkurs in den letzten 12 Monaten um 63% steigern können (im Vergleich zu +14% des S&P 500 und +19% des Nasdaq 100). Treiber sind hohe Kundenbindung (NRR ~125%), eine breiter werdende Plattform und steigende Margen. Diese Performance signalisiert klar: Investoren trauen skalierbaren Multi-Product-Security-Plattformen nachhaltiges Wachstum zu.



CrowdStrike ist führend – was sich auch im Interesse der Investoren widerspiegelt.

(Magic Quadrant für Endpoint Protection Platforms; von Gartner)

3. Resilienz über Zyklen hinweg

Security-Ausgaben haben sich historisch als deutlich weniger konjunkturabhängig erwiesen als andere IT-Kategorien. Sicherheitsvorfälle, regulatorische Anforderungen und das Vertrauen der Kunden verdeutlichen die zentrale Rolle dieser Lösungen – insbesondere in Bereichen wie Finanzdienstleistungen, Gesundheitswesen, Infrastruktur und nationaler Sicherheit. Das macht Cybersecurity auch in Phasen makroökonomischer Unsicherheit attraktiv.

Wir fokussieren uns auf B2B-orientierte Security-Plattformen mit folgenden Eigenschaften:

- ✦ Tief in Workflows eingebettet (z. B. Developer Pipelines, Identity-Layer, Infrastruktur-Orchestrierung)
- ✦ Hohe Kundenbindung, geringe Churn-Rates (oft als Ersatz für Legacy-Anbieter oder manuelle Prozesse)
- ✦ Effiziente Skalierbarkeit über verschiedene Regionen hinweg, getrieben durch Regulierung und Cloud-native Architektur

Viele der bestpositionierten Plattformen skalieren derzeit noch leise im Hintergrund – und haben das Potenzial, zur Kerninfrastruktur in Unternehmens-Tech-Stacks zu werden. Wir prüfen aktiv Opportunitäten, um an dieser nächsten Welle von Marktführern teilzuhaben. Entscheidend ist dabei, dass sich die kommenden Security-Leader nicht nur durch technische Exzellenz auszeichnen, sondern auch durch tiefe Produktintegration, Automatisierung und Go-to-Market-Effizienz.

Über Cybersicherheit hinaus:

Mission-kritisches SaaS bleibt im Mittelpunkt

Cybersecurity ist ein klarer Schwerpunkt – bleibt aber nur ein Teil des breiteren Fokus des Summit Fund: mission-critical SaaS. Darunter verstehen wir Produkte, die zur Infrastruktur moderner Unternehmen gehören – tief in Workflows integriert, schwer zu ersetzen und für den täglichen Betrieb unverzichtbar. Solche Plattformen sind oft weniger sichtbar als Consumer Tech oder AI-native Tools, liefern aber durch hohe Retention und attraktive Unit Economics konstanten Mehrwert.

Zu den wichtigsten Verticals zählen Payment- und Financial Infrastructure, RegTech & Compliance-Tools, Developer Platforms, Cloud Productivity Infrastructure sowie Enterprise Collaboration Software. Gemeinsam ist ihnen: Sie sind unverzichtbar, steigern die operative Effizienz und lassen sich sowohl über Unternehmensgrößen als auch über Regionen hinweg effizient skalieren.

Warum jetzt?

Derzeit sehen wir ein attraktives Setup für Investments in mission-critical B2B-Software. Public Companies in diesem Bereich haben sich längst von der Tech-Baisse 2022 erholt. Private Wettbewerber – selbst mit starken KPIs – werden dagegen noch zu moderaten Multiples gehandelt. Diese Diskrepanz zwischen Qualität und Bewertung wird nicht von Dauer sein. Markttrends zeigen bereits: Die Lücke schliesst sich. Das eröffnet asymmetrische Risiko-Rendite-Profile – mit klarer Upside und begrenztem Downside.

Dank flexibler Fondsstruktur, starkem Netzwerk im Ökosystem und Zugang zur RAC-Plattform kann der Summit Fund hier geduldig und fokussiert agieren. Wir bauen gezielt Exposure zu Category-Definern in strategischen Verticals auf. Für Investoren ergibt sich daraus eine seltene Gelegenheit: zu einem Zeitpunkt einzusteigen, in dem sich Innovation in allen Sektoren beschleunigt. Eine Beteiligung am Summit Fund bedeutet Zugang zur nächsten Generation von Marktführern – genau am Start der kommenden Wachstumswelle.

about redalpine

empowering GameChangers

redalpine zählt zu den führenden Multi-Stage Venture Capital Investoren in Europa. Seit der Gründung 2006 in der Schweiz investieren wir in Innovation mit wirtschaftlicher Schlagkraft – in Unternehmen an der Schnittstelle von Software und Science. Gestützt auf zwei Jahrzehnte Erfahrung und zahlreiche Erfolge verfolgen wir konsequent das Prinzip des Tech Hedge: technologische Durchbrüche, die bestehende Lösungen um ein Vielfaches übertreffen.



ra+



Unser Investment Team vereint erfahrene Manager, ehemalige Gründer und eine Mehrzahl ausgebildeter Wissenschaftler – Biologen, Physiker, Mediziner, Materialwissenschaftler und mehr. Gemeinsam teilen wir eine Vision: GameChangers zu empowern, Industrien nachhaltig zu transformieren und eine bessere Zukunft zu gestalten.

Von Zürich, Berlin, London und San Francisco aus arbeiten wir mit visionären Gründern zusammen, um transformative Ideen in verschiedensten Branchen Realität werden zu lassen – von Genome Editing und KI-Anwendungen über Foodtech bis zur Energierevolution.

Heute managen wir sieben Fonds mit einem Gesamtvolumen von über einer Milliarde Euro. Unser Portfolio umfasst mehr als 100 der disruptivsten europäischen Startups – darunter Klarna, 9fin, Mistral AI, N26, Taxfix, Hilo und Proxima Fusion.

disclaimer

Dieses Dokument stellt keinen Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a oder Art. 1156 des Schweizerischen Obligationenrechts dar. Der Inhalt dieses Dokuments dient ausschließlich allgemeinen Informationszwecken, und keine der hierin enthaltenen Informationen stellt eine Anlageberatung, eine Anlageempfehlung, eine Orientierungshilfe für Investitionen oder sonstige Entscheidungen dar. Das Dokument wurde ausschließlich für die Verwendung durch den Empfänger als qualifizierter Anleger gemäß Art. 10 Abs. 3 und Art. 3 des Schweizer Kollektivanlagen-gesetzes erstellt und enthält Informationen über Investmentfonds und gegebenenfalls andere kollektive Anlageformen, die ausschließlich solchen Investoren angeboten werden dürfen und nicht öffentlich vertrieben werden dürfen. Der Redalpine Summit Fund S.C.S., SICAV-RAIF (der „Fonds“) ist Personen vorbehalten, die (I) als „gut informierte Anleger“ im Sinne von Artikel 2 des Gesetzes vom 23. Juli 2016 über reservierte alternative Investmentfonds gelten, nämlich: (i) institutionelle Anleger, (ii) professionelle Anleger gemäß MiFID II (Richtlinie 2014/65/EU) oder (iii) jede andere Person, die folgende Bedingungen erfüllt: (a) sie erklärt schriftlich, dass sie den Status eines gut informierten Anlegers annimmt und mindestens 100.000 € (einhunderttausend Euro) in den Fonds investiert; oder (b) sie erklärt schriftlich, dass sie den Status eines gut informierten Anlegers annimmt und legt eine Bewertung durch eine Kreditinstitut gemäss Verordnung (EU) Nr. 575/2013, ein Wertpapierunternehmen gemäss MiFID II, eine Verwaltungsgesellschaft gemäss Richtlinie 2009/65/EG oder einen zugelassenen alternativen Investmentfonds-Manager gemäss AIFMD vor, die ihre Fachkenntnisse, Erfahrungen und ihr Wissen zur angemessenen Beurteilung einer Investition in den Fonds bestätigt; (II) die die zusätzlichen Zulassungsvoraussetzungen der jeweiligen Anteilsklasse erfüllen. Keine der hierin enthaltenen Informationen stellt ein Angebot, eine Orientierungshilfe oder eine Einladung seitens Redalpine oder in dessen Namen an eine Person dar, ein Finanzinstrument oder Wertpapier zu kaufen oder zu verkaufen. Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen und Analysen wurden aus zuverlässig geltenden Quellen zusammengestellt oder ermittelt. Redalpine übernimmt jedoch keine Gewähr für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder ununterbrochene Verfügbarkeit und haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden, die sich aus der direkten oder indirekten Nutzung oder aus Handlungen ergeben, die auf den Informationen in dieser oder einer anderen seiner Publikationen basieren. Die in diesem Dokument beschriebenen Bedingungen der Investmentfondsprodukte (d.h. durchgängig in diesem Dokument: Redalpine Summit Fund S.C.S., SICAV-RAIF) sind lediglich indikativ, und Redalpine behält sich ausdrücklich das Recht vor, diese Bedingungen jederzeit zu ändern. Die vergangene Wertentwicklung von Investmentfonds ist keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung der betreffenden Fonds. Das Recht zur Behebung etwaiger Mängel in diesem Dokument bleibt vorbehalten. Die endgültigen Bedingungen des Investmentfondsprodukts werden im jeweiligen Angebotsdokument festgelegt.

Jede Investition in einen der in diesem Dokument genannten Investmentfonds oder andere kollektive Anlageformen ist mit erheblichen Risiken verbunden, einschließlich des möglichen Totalverlusts der Investition, und ist nur für qualifizierte Anleger geeignet, die diese Risiken verstehen und/oder tragen können. Vor dem Eingehen einer Transaktion sollten Sie die Eignung des Investmentfondsprodukts im Hinblick auf Ihre individuellen Umstände prüfen und die spezifischen finanziellen Risiken sowie die rechtlichen, regulatorischen, kreditbezogenen, steuerlichen und buchhalterischen Folgen unabhängig (gegebenenfalls mit professionellen Beratern) bewerten. Dies ist eine Marketingmitteilung. Bitte lesen Sie vor einer endgültigen Anlageentscheidung den Prospekt des jeweiligen Investmentfondsprodukts sowie das Basisinformationsblatt (KID). Die Entscheidung, in ein in diesem Dokument genanntes Investmentfondsprodukt zu investieren, sollte alle Merkmale oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigen, wie sie im Prospekt oder in den offenzulegenden Informationen gemäss Artikel 23 der Richtlinie 2011/61/EU beschrieben sind. Es kann Einschränkungen beim Verkauf der in diesem Dokument genannten Investmentfondsprodukte in bestimmten Ländern und für bestimmte Personen geben. Es liegt in der Verantwortung jedes Anlegers, die Bedingungen der Investmentfonds zu beachten.

Das Domizilland des Fonds ist Luxemburg. Der Vertreter in der Schweiz ist die 1741 Fund Solutions AG, Burggraben 16, CH-9000 St. Gallen (der „Vertreter“). Die Zahlstelle in der Schweiz ist die Telco Bank AG, Bahnhofstrasse 4, CH-6430 Schwyz. Der Prospekt, die Statuten und der Zeichnungsschein sowie die Jahresberichte können kostenlos beim Vertreter bezogen werden. Bezüglich der in und aus der Schweiz vertriebenen Anteile gilt der Sitz des Vertreters als Erfüllungs- und Gerichtsstand.

Der Fonds ist nicht für den öffentlichen Vertrieb in den Vereinigten Staaten oder an Personen in den Vereinigten Staaten gemäss Regulation S registriert und wird es auch nicht sein. Weder der General Partner noch der AIFM werden als Anlageberater nach US-amerikanischem oder einzelstaatlichen Recht registriert. Weitere Informationen finden Sie im entsprechenden Angebotsmaterial. Dieses Dokument ist eine persönliche Kopie, die Ihnen als qualifizierter Anleger im oben definierten Sinne zur Verfügung gestellt wird. Es darf weder ganz noch teilweise vervielfältigt oder ohne die schriftliche Genehmigung von Redalpine an Dritte weitergegeben werden.

Durch die Annahme dieses Dokuments oder einer der Seiten bestätigen Sie, dass Sie die oben genannten Bedingungen verstehen, akzeptieren und ihnen zustimmen. Dieses Dokument wurde von Redalpine erstellt, und die hierin geäußerten Meinungen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich ändern. Professionelle Markt-Daten-Distributoren dürfen die hierin enthaltenen Informationen nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung von Redalpine weitergeben und weiterverkaufen. Weder dieses Dokument noch darin enthaltene Informationen dürfen in den Vereinigten Staaten oder an Personen mit Wohnsitz in den Vereinigten Staaten weitergegeben oder verbreitet werden.

HDie ursprüngliche Korrespondenz wurde in englischer Sprache verfasst. Der Text wurde ausschliesslich zu Informationszwecken ins Deutsche übersetzt. Obwohl alle Anstrengungen unternommen wurden, eine klare Übersetzung bereitzustellen, wird keine Gewähr für die Genauigkeit, Vollständigkeit oder Präzision des übersetzten Inhalts übernommen. Im Falle von Abweichungen ist die englische Fassung massgeblich.

redalpine +

empowering GameChangers

www.redalpine.com